



www.combocam.de

PRESSEMITTEILUNG

Foto: Combo CAM © Simon Chmel

GoldBerg

Szenisches Konzert mit Musik von J. S. Bach

Combo CAM, das Leipziger Ensemble für Alte Musik, präsentiert Johann Sebastian Bachs Goldberg-Variationen (BWV 988) am 2., 3. und 4. Juni in Leipzig mit frischen Gewürzen: Das Ausgangsstück ist wie ein Monument und wird gewöhnlich an Tasteninstrumenten ausgeführt. Combo CAM hat mit großer Liebe zu Bachs Werk neue Pfade entwickelt: Es fächert die Musik kaleidoskopartig in verschiedenen Instrumentengruppierungen auf, macht die Variationen variabel, teils auch fragil. Dazu agiert die Schauspielerin pantomimisch, um entscheidende Lebensfragen zu berühren.

Termine:

Fr, 2. Juni 2023, 20.00 Uhr, Philippus

Interaktive Einführung um 18.30 Uhr

Eintritt frei, Spenden erbeten

Sa, 3. Juni 2023, 19.30 Uhr, Hainkirche Lützschena, Elsteraue 7, 04159 Leipzig

Interaktive Einführung um 18.00 Uhr

Tickets zu 15 Euro / erm. 10 Euro bei den bekannten VVK-Stellen

Ticket-Link: [https://www.eventim-](https://www.eventim-light.com/de/a/63e0cadf0001013eafdf0927/e/63e0e2e272d9ef3c1b04c35b)

[light.com/de/a/63e0cadf0001013eafdf0927/e/63e0e2e272d9ef3c1b04c35b](https://www.eventim-light.com/de/a/63e0cadf0001013eafdf0927/e/63e0e2e272d9ef3c1b04c35b)

So, 4. Juni 2023, 11.30 Uhr, Alte Börse

Interaktive Einführung um 10.00 Uhr

Tickets zu 15 Euro / erm. 10 Euro bei den bekannten VVK-Stellen

Ticketlink: [https://www.eventim-](https://www.eventim-light.com/de/a/63e0cadf0001013eafdf0927/e/63e0e04f72d9ef3c1b04c31a)

[light.com/de/a/63e0cadf0001013eafdf0927/e/63e0e04f72d9ef3c1b04c31a](https://www.eventim-light.com/de/a/63e0cadf0001013eafdf0927/e/63e0e04f72d9ef3c1b04c31a)

Ausführlichere Informationen

GoldBerg – szenisches Konzert

Die Goldbergvariationen von Johann Sebastian Bach sind weltberühmt. Ursprünglich sind sie für Cembalo geschrieben und werden gewöhnlich an Tasteninstrumenten ausgeführt. Combo CAM arrangiert die Komposition für Streichinstrumente, Blockflöten, Laute, Percussion und Harfe und übersetzt die Musik in szenisches Spiel. Schauspielerin Christine Steuber setzt sich spielend und pantomimisch mit den einzelnen musikalischen Variationen auseinander.

„GoldBerg“ präsentiert Bachs Goldberg-Variationen mit frischen Gewürzen: Das Ausgangsstück ist wie ein Monument – oft wird es entweder nur an einem Tasteninstrument oder aber mit einheitlichen Instrumenten (z. B. nur Blockflöten oder nur Saxofone) gespielt. Combo CAM entwickelt mit großer Liebe zu Bachs Werk neue Pfade; es fächert die Musik kaleidoskopartig in verschiedenen Instrumentengruppierungen auf, macht die Variationen variabel, teils auch fragil. Die Künstler*innen gehen kreativ mit dem musikalischen Material um, um entscheidende Lebensfragen zu berühren und

PRESSEKONTAKT

Heike Bronn, bronn@dreh-und-angelpunkt.de, 0341-3529015, 0178-7613153



www.combocam.de

das Publikum zu erreichen. Die Schauspielerin agiert pantomimisch und stellt spielend Fragen wie „Was ist unsere größte Angst, wenn wir in einen Spiegel schauen? / Gibt es hinter dem Spiegel eine Antwort, oder nur Leere - ist die Leere die Antwort? / Was von mir bin wirklich ICH? Wie kann ich den anderen Teil trotzdem lieben?“

Interaktive Konzerteinführung

„Zweimal gespielt“ – unter diesem Motto präsentiert Combo CAM vor dem Konzert eine Auswahl der Goldberg-Variationen. Im anschließenden Publikumsgespräch mit Notenbeispielen und einer Mischung von musikalischen Inhalten und Einblick ins Ensemble können Fragen zu Instrumenten, dem Arrangement usw. gestellt werden. Musikalische Vorkenntnisse sind nicht nötig, Neugier genügt!

Combo CAM

Das Leipziger Ensemble für Alte Musik Combo CAM interpretiert die Musik des Barock und der Renaissance neu und möchte eingefahrene Konzertmuster aufbrechen, um Alte Musik möglichst vielen Menschen zugänglich zu machen. Combo CAM zieht das Publikum durch seinen Esprit, die große Bühnenpräsenz und die vermittelnde Funktion der Schauspielerin in seinen Bann. Es fasziniert sein Publikum und berührt durch instrumentales und szenisches Spiel mehrere Ebenen. Das Ensemble polarisiert im besten Sinne, es möchte zur Auseinandersetzung anregen und öffnet diverse Perspektiven, indem die Zuhörenden überrascht und ungefragt auf eigene Themen geworfen werden. So werden positiv andere Ebenen des Ichs angeschwungen.

Friederike Merkel - Blockflöten

Antje Nürnberger-Malkowski - Barockcello

Martin Steuber - Barocklaute, musikalische Leitung, Bearbeitung

Hannes Malkowski - Santur

Babett Niclas - Barockharfe

Christine Steuber - Szenisches Spiel

Als Gast: Magdalena Schenk-Bader - Barockviola, Barockvioline

Gefördert von der Stadt Leipzig – Kulturamt – und der GVL Stiftung

PRESSEKONTAKT

Heike Bronn, bronn@dreh-und-angelpunkt.de, 0341-3529015, 0178-7613153